

**Landesverordnung  
über die zuständigen Behörden nach dem Bundeskleingartengesetz  
Vom 30. September 1992**

**Fundstelle:** GVOBl. M-V 1992, S. 575

**Stand:** letzte berücksichtigte Änderung: §§ 1, 2 geändert durch Artikel 17 Absatz 5 des Gesetzes vom 27. Mai 2016 (GVOBl. M-V S. 431, 438)

Aufgrund des § 1 Abs. 1 des Zuständigkeitsneuregelungsgesetzes vom 20. Dezember 1990 (GVOBl. M-V 1991 S. 2) verordnet die Landesregierung:

**§ 1**

Zuständige Behörden zur Anerkennung und zum Entzug der kleingärtnerischen Gemeinnützigkeit nach den §§ 2 und 20 a Nr. 4 des Bundeskleingartengesetzes sind die Oberbürgermeister (Bürgermeister) der kreisfreien Städte, die Amtsvorsteher und die Bürgermeister der amtsfreien Gemeinden, in deren Gebiet oder Bereich die Kleingartenorganisation ihren Sitz haben.

**§ 2**

Zuständige Behörde nach § 11 Abs. 1 Satz 2 des Bundeskleingartengesetzes ist das für Landwirtschaft zuständige Ministerium.

**§ 3**

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.